



«Üse Rückblick uf es bewegts 2025»



Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort
4	Unsere Meilensteine: Bereichsberichte
6	Zahlen + Fakten Bewohnende
7	Kennzahlen
8	Lehrabschlüsse + Einblick Lernende
9	Stiftungsrat + Geschäftsleitung
10	Leitbild + Kernbotschaften
11	Social Media Präsenz
11	Unsere Labels



Vorwort - «Mir entlaschte»

Das Jahr 2025 war geprägt von vielen Veränderungen – einige voraussehbar, andere nicht. All dies motivierte uns, Chancen zu nutzen und das Ziel «zufriedene Bewohnende» stets im Fokus zu behalten. Auch unsere Führungscrew musste personelle Veränderungen bewältigen. Dank Professionalität und Team-Orientierung konnten wir den Kurs halten, was uns die regelmässigen Umfragen bestätigten.

In einer Zeit, in der Flexibilität, Schnelligkeit und gezielte Unterstützung wichtiger werden, haben wir unsere Angebote zur Entlastung verstärkt. Rasche Aufnahmen, zielorientierte Therapieangebote und Übergangspflege/Rehabilitation gewinnen an Bedeutung. Menschen benötigen heute oft schnelle, präzise Hilfe – sei es nach einem Krankenhausaufenthalt, bei einer Rehabilitationsmassnahme oder als Unterstützung im Alltag. Unser Ziel bleibt, den Wiedererwerb von Selbstständigkeit so weit wie möglich zu fördern oder zu erlangen.

Die enge Zusammenarbeit zwischen Zentrumsärztin, Pflege und den Bereichen Physiotherapie, Aktivierungstherapie und anderen Therapien ist ein zentraler Motor unserer Arbeit. Sie ermöglicht bedürfnisorientierte Angebote, die den individuellen Anforderungen der Bewohnenden entsprechen.

Ein weiteres prägendes Thema war der Fachkräftemangel. Trotz angespannter Lage konnten wir dank einer stabilen Mitarbeitenden-Basis für unsere Bewohnenden da sein. Unsere Werte vermitteln Leidenschaft und Freude – entscheidend, um dranzubleiben und gemeinsam weiterzukommen.

In einer sich wandelnden Gesellschaft hinterfragen wir unsere Organisation kontinuierlich. Wie sieht das Pflegesystem der Zukunft aus? Welche Werte sind für uns als Unternehmen und für unsere Mitarbeitenden entscheidend? Unsere Vision und Werte – Respekt, Wertschätzung, Professionalität, Verantwortung, Ehrlichkeit und Transparenz – geben Orientierung. Mit Blick auf unsere Bewohnenden ist dies der Weg, den wir auch im 2026 gehen wollen – mit dem Fokus auf die Reduktion von Fluktuation und Absenzen, um die bekannte Qualität und Zufriedenheit zu erhalten.

Gesellschaftliche Herausforderungen wie Fachkräftemangel, Kostendruck, veränderte Bedürfnisse und Digitalisierung werden uns auch in den nächsten Jahren fordern. Unsere Kernwerte unterstützen uns dabei, diesen Entwicklungen zu begegnen. Wir sind überzeugt, auch künftig mit Freude und Engagement die Qualität zu bieten, die die Bewohnenden und Angehörigen von uns erwarten. «Mir entlaschte» bleibt unser Versprechen.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Doris Iseli Schlegel, Co-Präsidentin
Peter Ritter, Co-Präsident
André Burger, Geschäftsleiter

«Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen.»

Pflege + Therapien

Mit vielfältigen Herausforderungen und wertvollen Begegnungen zeigte sich 2025 als ein Jahr der Weiterentwicklung. Besonders in den Bereichen Demenz, Palliative Care und im Umgang mit komplexen Betreuungssituationen konnten wir fachliche Fortschritte erzielen. Dank interdisziplinärer Zusammenarbeit gelang es uns, anspruchsvolle Situationen professionell zu begleiten und Bewohnende wie Angehörige verlässlich zu entlasten. Unsere Angebote wie das Tageszentrum, Ferien- und Kurzaufenthalte sowie Notfalleintritte boten flexible

Unterstützung in herausfordernden Lebenslagen. Die Bereiche Anmeldung + Beratung, Physiotherapie und Aktivierung stellten reibungslose Übergänge und stabile Alltagsstrukturen sicher. «Mir entlaschte» prägte unser Handeln und stärkte die Qualität unseres Wirkens.

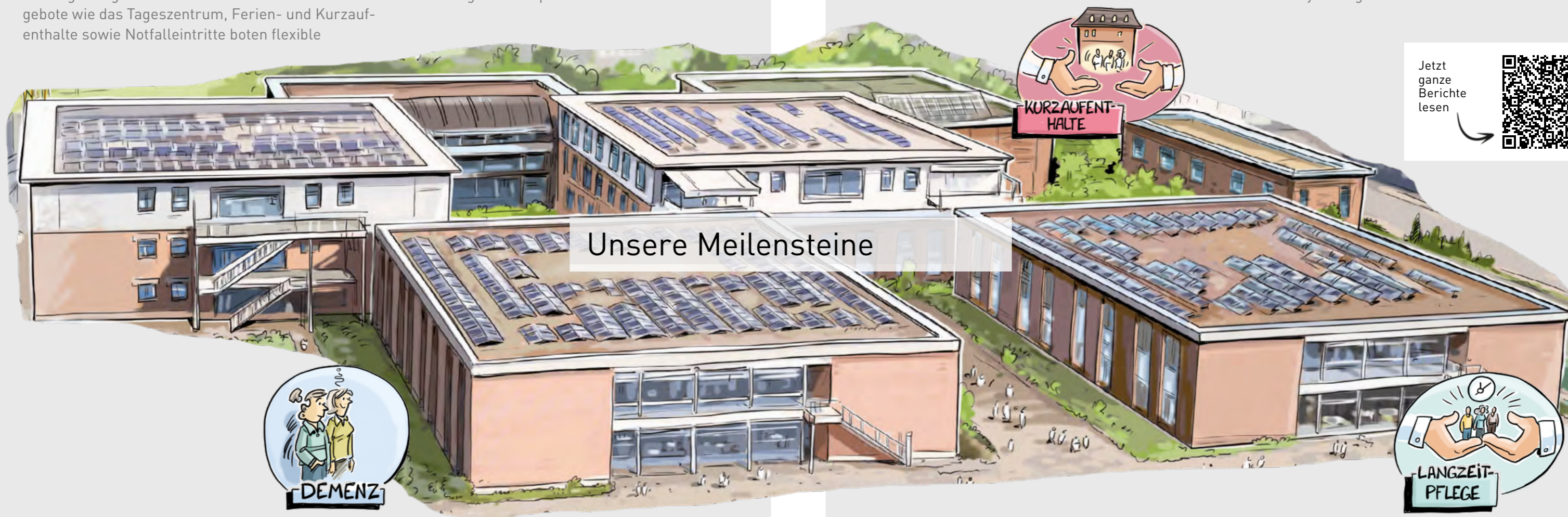
Martin Jörg-Gygax
Leiter Pflege + Therapien

Services + Gastronomie

Mit unseren Dienstleistungen in den Bereichen Gastronomie, Facility Management und Technik haben wir im 2025 zu einem sicheren, gepflegten und angenehmen Umfeld für Bewohnende, Mitarbeitende und Angehörige gesorgt. Die Einführung des Qumea-Systems brachte zusätzliche Entlastung und Sicherheit im Pflegealltag.

Unsere Arbeit in Zahlen – 150 Tonnen Wäsche, 3'000 Servicetickets, über 3,1 Mio. m² Reinigung und 250'000 produzierte Mahlzeiten. Als verlässlicher Partner vereinfachen wir Prozesse, schaffen Freiraum und tragen nachhaltig zur Lebensqualität im Zentrum Schlossmatt bei.

Marcel Bleiker
Leiter Facility Management



Human Resources + Kita

2025 stand im HR im Zeichen der Entlastung. Mit einer zusätzlichen 100%-Stelle wurden Aufgaben klarer verteilt, Prozesse optimiert und die Unterstützung für Mitarbeitende und Führungskräfte verbessert. Zudem überarbeitete das HR wichtige Reglemente, insbesondere im Bereich Homeoffice, was Flexibilität und Arbeitgeberattraktivität stärkte. Trotz Fachkräftemangel konnten dank moderner Rekrutierungsmaßnahmen wie Online-Kampagnen, Social Media und Radiospots offene Stellen besser besetzt werden.

Für die Kita war das Jahr 2025 geprägt von Übergängen und Stabilität. Mehrere langjährige Kinder wechselten in den Kindergarten, während die freigewordenen Plätze rasch neu besetzt wurden – ein Zeichen für das Vertrauen der Eltern. Projektwochen und bereichsübergreifende Aktivitäten – von Fasnacht über Gartenprojekte bis zum Advents-«Güetzele» – förderten Kreativität, Gemeinschaft und spielerisches Lernen.

Tanya Rosenheck
Leiterin Human Resources

Finanzen + Controlling

Das Jahr 2025 war geprägt von einem stabil geführten Tagesgeschäft, intensiven Kontakten mit Angehörigen sowie ersten Schritten in Richtung Digitalisierung. Trotz organisatorischer Veränderungen innerhalb des Teams konnten alle Aufgaben termingerecht, präzise und verlässlich umgesetzt werden. Neben der laufenden Bewirtschaftung von Kreditoren, Debitoren, Liquidität und Abschlüssen blieb die persönliche, kompetente Betreuung von Angehörigen ein zentraler Bestandteil der Arbeit. Dank konsequenter Budgetdisziplin gelang zudem die Rückzahlung von Hypotheken in der Höhe von

CHF 4.25 Mio. Erste Abklärungen zur digitalen Kreditorenbearbeitung bilden die Basis für künftige Prozessoptimierungen. Mit neuen Teamstrukturen und dem Fokus auf Stabilisierung, Digitalisierung und Effizienz wird die Abteilung auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur Gesamtorganisation leisten – ganz im Sinne von «mir entlaschte».

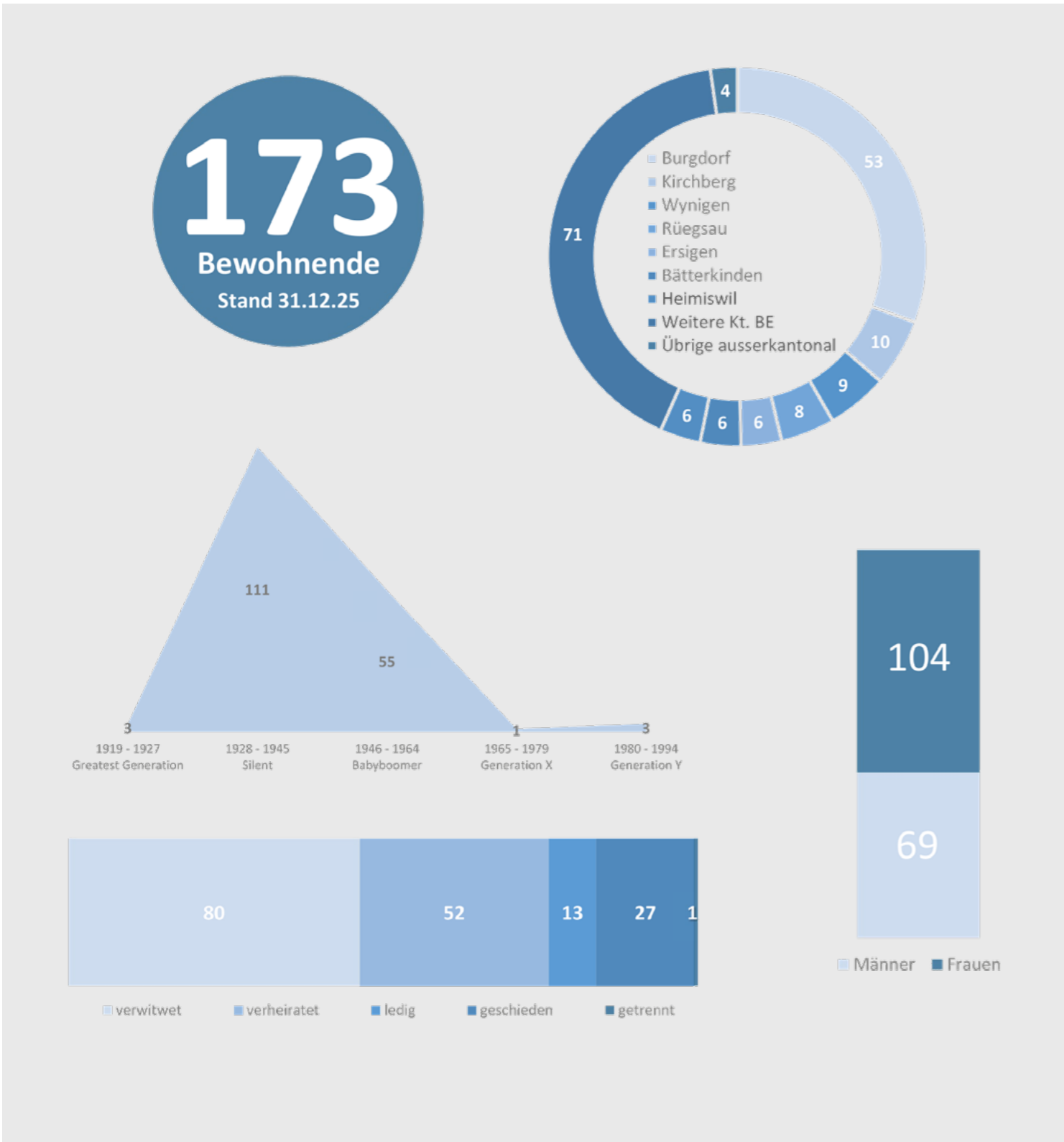
Nicole Widmer
Leiterin Finanzen + Controlling



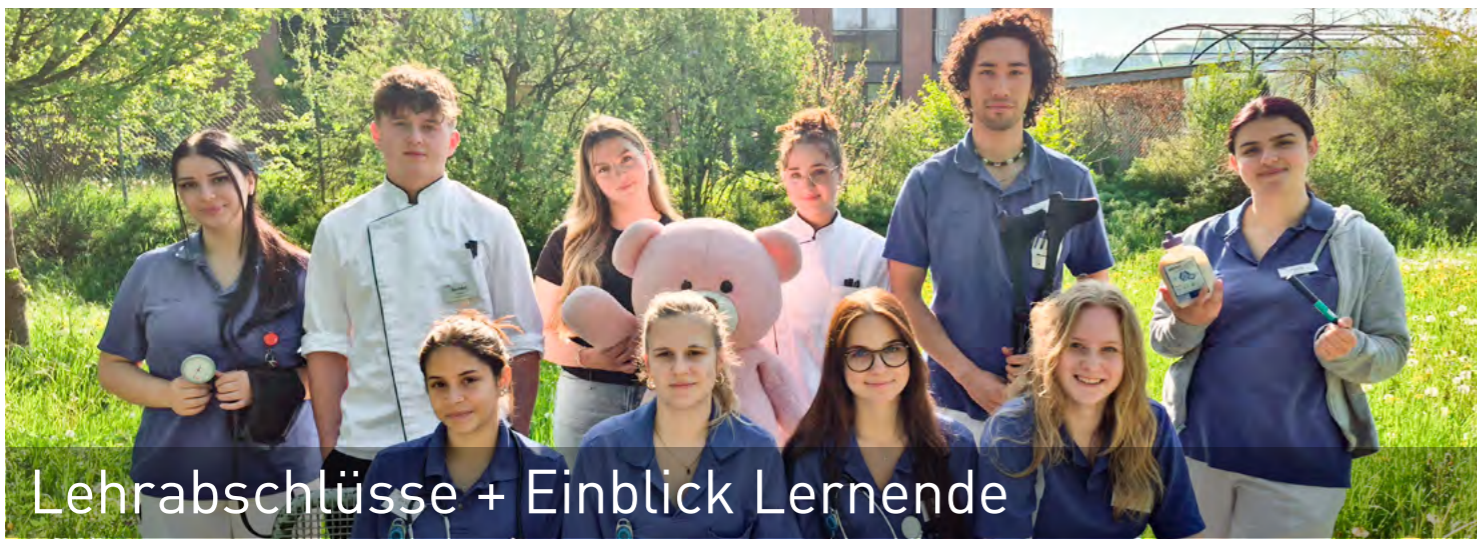
Zahlen + Fakten Bewohnende



Kennzahlen



Zur Jahresrechnung + Bilanz



Lehrabschlüsse + Einblick Lernende

10 Lernende haben im 2025 ihre Ausbildung im Zentrum Schlossmatt erfolgreich abgeschlossen.

Hintere Reihe, von links nach rechts:

Brenda Kurtaj (Assistentin Gesundheit + Soziales EBA), Fabrice Stalder (Koch EFZ), Anja Steiner (Fachfrau Betreuung Kinder EFZ), Celine Bucheli (Köchin EFZ), Ali Reza Rahimi (Fachmann Gesundheit EFZ), Elena Zugic (Fachfrau Gesundheit EFZ)

Vordere Reihe, von links nach rechts:

Thaisa Da Silva (Assistentin Gesundheit + Soziales EBA), Sara Tokar (Fachfrau Gesundheit EFZ), Debra Kunz (Fachfrau Gesundheit EFZ), Nina Christen (Fachfrau Gesundheit EFZ)

Wir gratulieren unseren Lernenden herzlich und wünschen allen Absolventinnen und Absolventen einen erfolgreichen Einstieg in die Arbeitswelt und viel Freude für die Zukunft.

Im Laufe des Jahres haben 9 Lernende ihre Ausbildung im Zentrum Schlossmatt begonnen.

«Ich bin gut in die Lehre gestartet, da ich zuvor bereits ein Praktikum absolvieren durfte. Weil mir das Kochen grosse Freude bereitet, begann ich meine Lehre mit viel Motivation und Begeisterung. Von Anfang an durfte ich aktiv mitarbeiten, Neues lernen und wurde im Zentrum Schlossmatt herzlich aufgenommen.» *Aline Niederhauser, Lernende Köchin EFZ*

«Seit meinem Lehrstart im ZSB habe ich viel Neues gelernt. Am Anfang war alles ungewohnt, aber ich wurde gut aufgenommen und konnte mich schnell einleben. Ich durfte von Anfang an mithelfen und immer mehr Aufgaben übernehmen. Meine Highlights waren vor allem die schönen Momente mit den Bewohnenden. Zum Beispiel, wenn jemand gelächelt hat, dankbar war oder sich gefreut hat, dass ich da bin. Mir gefällt besonders gut, dass es bei uns so familiär ist. Man kennt sich, man hilft sich gegenseitig und man fühlt sich nicht wie "nur eine Lernende", sondern wirklich als Teil vom Team.» *Joline Soraya Wyss, Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ*

«Ich bin sehr gut gestartet und wurde von allen sehr freundlich aufgenommen und empfangen. Mit den Kindern und dem Team habe ich schon sehr viel erlebt. Ich finde es immer wieder toll, wenn wir mit den Kindern die Bewohnenden besuchen oder uns in ein Spiel vertiefen. Das erste Mal mit den Kindern auf eine Abteilung zu gehen war ein Highlight für mich.» *Sophie Türkauf, Lernende Fachfrau Betreuung Kinder EFZ*

«Mit grosser Freude habe ich meine Lehre im ZSB begonnen. Am Anfang bereitete mir das frühe Aufstehen noch etwas Mühe, doch dafür schätze ich den Kontakt mit den verschiedensten Personen sehr – seien es Bewohnende, Mitarbeitende oder Besuchende. Ich bin gespannt, was ich in diesem vielseitigen Beruf noch alles lernen darf.» *David Martins Gaspar, Lernender Praktiker Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ*

«Seit meinem Lehrstart im ZSB habe ich viele wertvolle Erfahrungen gesammelt. Besonders in Erinnerung geblieben sind mir der Lernendenausflug gekrönt mit dem Eishockeyspiel schauen, der erste Schultag und der erste ÜK-Tag. Ich habe in der Schule, im ÜK und im Betrieb sehr viel gelernt und konnte mein pflegerisches sowie medizinisches Grundwissen erweitern. Das hat mich auch im Alltag begleitet. Im Vergleich mit den Institutionen, in denen ich vorher gearbeitet habe, fühle ich mich wohler im ZSB. Die Organisation und die Angebote sind hier gut.» *Ahmadou Bil Soumaouro, Lernender Fachmann Gesundheit EFZ*

«Besonders gut gefällt mir am ZSB, dass es so offen ist (viel Licht) und das Zusammensein. Seit meinem Lehrstart durfte ich schon viele tolle Sachen kennenlernen und viele neue Menschen treffen. Mein Highlight im 2025 war, dass ich die Lehre im ZSB starten durfte und seither schon viel gelernt habe.» *Maria Magdalena Rosati, Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ*

Wir wünschen unseren Lernenden eine spannende und lehrreiche Ausbildungszeit im ZSB.



Stiftungsrat

Von links nach rechts:

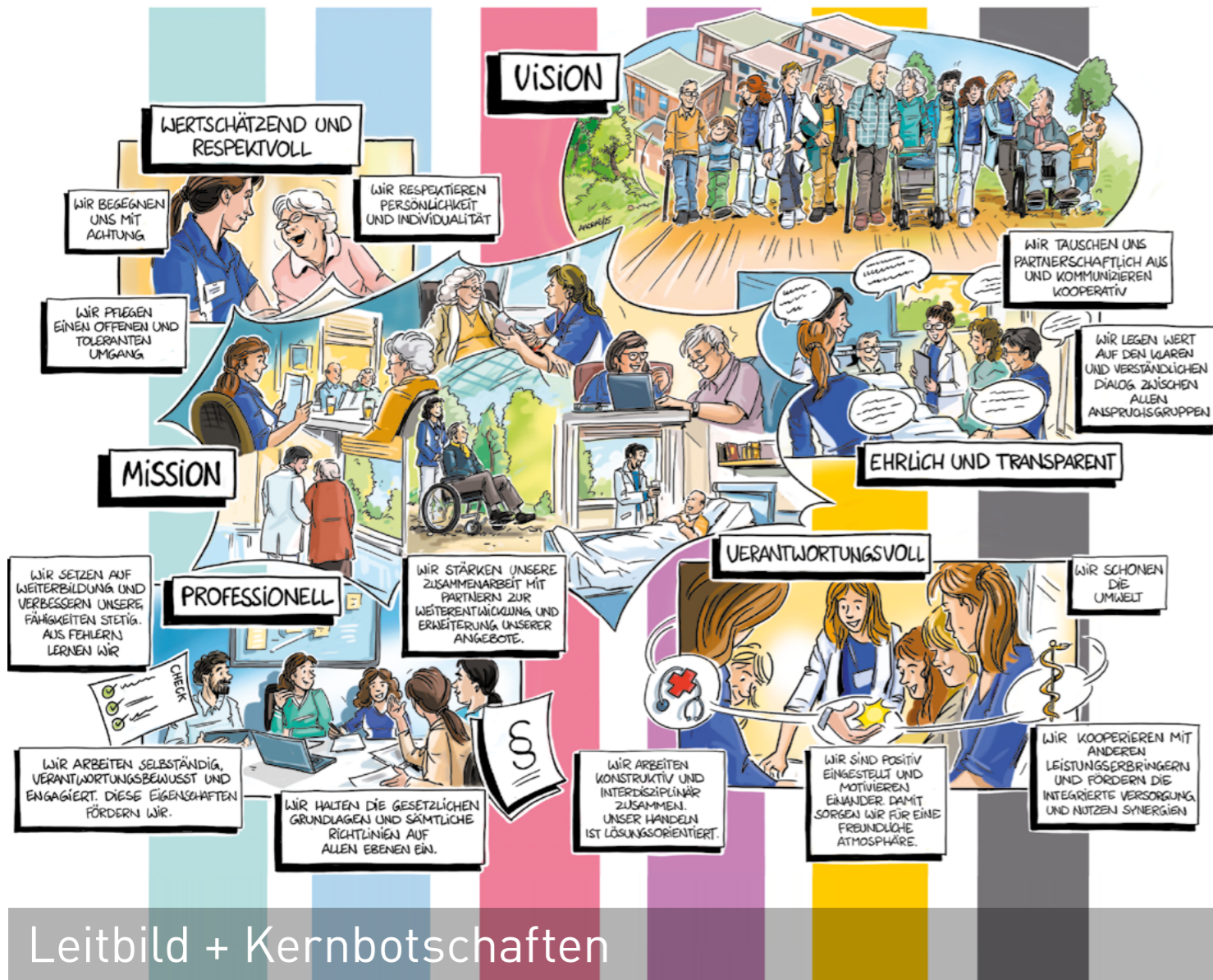
Christoph Käser
Doris Iseli Schlegel, Co-Präsidentin
Peter Ritter, Co-Präsident
Nina Zosso
Philipp Kuhn, Vize-Präsident
Barbara Affolter



Geschäftsleitung

Von links nach rechts:

Nicole Widmer, Leiterin Finanzen + Controlling
Martin Jörg-Gygax, Leiter Pflege + Therapien
Tanya Rosenheck, Leiterin Human Resources
André Burger, Geschäftsleiter + Leiter Services



Leitbild + Kernbotschaften

Wofür steht das Zentrum Schlossmatt? Wo sehen wir uns in Zukunft? Mit diesen Fragen haben wir uns im 2025 vertieft auseinandergesetzt. Wir wollen unsere Vision, unsere Mission und unsere Werte nicht nur auf Führungsstufe leben, sondern auch in der täglichen Arbeit unserer Mitarbeitenden und im Umgang mit den Bewohnenden.

Jeden Monat haben wir ein Thema aus unserem Leitbild oder eine Kernbotschaft in den Mittelpunkt gestellt – entweder in Form einer Geschichte oder eines Give-Away's, das Freude bereitet und die jeweilige Botschaft vermittelt hat.

Mit diesem Ansatz haben wir unser Leitbild greifbar gemacht, die Zusammenarbeit im Team gestärkt und den täglichen Umgang mit unseren Bewohnenden noch bewusster gestaltet. Denn nur wer die Werte kennt und erlebt, kann sie wirklich leben.

Mehr über unsere Werte erfahren



Social Media Präsenz

Seit März 2025 ist das Zentrum Schlossmatt verstärkt auf Social Media präsent. Mit erweiterten Aktivitäten auf Instagram und Facebook konnten wir unsere Sichtbarkeit steigern und freuen uns über die wachsende Anzahl an Followern. Unser Ziel ist es, die Reputation und das Vertrauen ins ZSB weiter zu stärken. Durch authentische Einblicke zeigen wir, dass wir ein sicherer, herzlicher und fürsorglicher Ort sind. Wir informieren Angehörige und potenzielle Bewohnende regelmässig über unsere Angebote, Aktivitäten und die hohe Pflegequalität im ZSB. Ein besonderer Fokus liegt zudem auf der Mitarbeitendengewinnung: Mit Einblicken in unseren Arbeitsalltag und unsere Kultur möchten wir ein positives, attraktives Arbeitsumfeld sichtbar machen.

Der Schutz der Privatsphäre ist uns wichtig: Wir veröffentlichen Bildmaterial ausschliesslich mit dem Einverständnis der abgebildeten Personen oder deren Vertretungsberechtigten.

Folgen Sie uns:

- zentrumschlossmatt
- zsburgdorf
- zentrum-schlossmatt-region-burgdorf

Unsere Labels

Friendly Work Space

Die Gesundheitsförderung Schweiz hat uns mit dem Label «Friendly Work Space» ausgezeichnet, da wir Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) systematisch umsetzen und einen wertvollen Beitrag zur psychischen Gesundheit und zum Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden leisten.

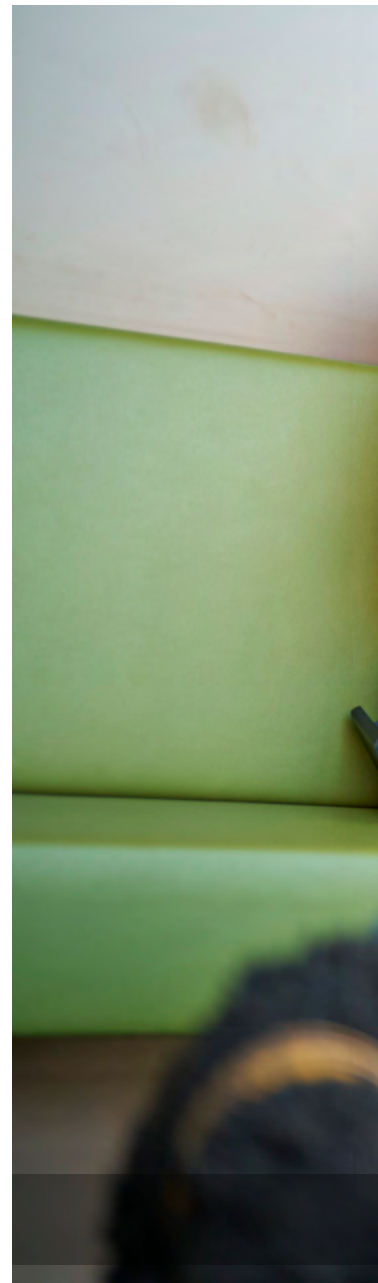
Qualité Palliative

Als Institution mit dem Label «Qualität in Palliative Care» sind wir dafür ausgezeichnet, unsere Bewohnenden auch auf dem letzten Lebensabschnitt professionell zu begleiten und es ihnen zu ermöglichen, in einem vertrauten Umfeld würdevoll Abschied zu nehmen.

Act Cleantech

Das «act Cleantech» Label belegt, dass wir uns der Nachhaltigkeit verschrieben haben und, wo immer möglich, energie- und klimaeffizient wirtschaften und unseren Betrieb stetig optimieren.





Zentrum Schlossmatt Region Burgdorf
Einschlagweg 38
3400 Burgdorf
034 421 91 11
info@zsburgdorf.ch
www.zsburgdorf.ch

IBAN CH03 0900 0000 3400 0197 0

Spende via Bankkonto (mit Verdankung)

Bitte geben Sie an, welchen Fonds Sie berücksichtigen möchten:
Bewohnerfonds, Tageszentrumfonds, Kindertagesstättetfonds, Personalfonds

Ohne Bemerkung erfolgt Ihre Spende auf den Bewohnerfonds.



Spende via TWINT
erfolgt auf Bewohnerfonds
(keine Verdankung)